

**Zeitschrift:** FRAZ : Frauenzeitung  
**Band:** - (2000-2001)  
**Heft:** 1  
  
**Rubrik:** Mixtour

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.06.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# mixtour



Foto: Brigitte Marassi

## Schöne Aussichten

Die andere Galerie in Zürich bietet Kunst und kulturelle Ereignisse, Gender- und Kulturstudien. Ab 2. Mai stellt Brigitte Marassi – eine ehemalige FRAZ-Redaktorin – unter dem Titel «Schöne Aussichten – von Innenwelten zu Aussenbildern» Fotos aus: «Für mich ist das Fenster eine Membran zwischen Innen- und Aussenraum, Fantasiequelle und Projektionsfläche in einem. Ich kann meinen Nachbarn in die Wohnung schauen und sie mir. Die Situation ist ausgeglichen, offen. Fenster bieten Schutz, geben aber auch interessante Aussichten frei.»

Ausführliches Programm: Die andere Galerie, Steinhaldenstr. 54, 8002 Zürich-Enge, T 01 280 36 80, F 01 280 36 81, [tschowe@active.ch](mailto:tschowe@active.ch)

## Brasserie Lorraine – Frauenbeiz

Frauen kochen für Frauen an folgenden Montagabenden: 20. März, 3. und 17. April, 1., 15. und 29. Mai.

Genossenschaft Brasserie Lorraine, Quartiergasse 17, Bern, T 031 332 39 29

## Weiss, männlich, satt?

Im vergangenen Dezember musste die Konferenz der WTO in Seattle abgebrochen werden. Zu diesem Erfolg für die Nichtregierungs-Organisationen hat auch die Erklärung von Bern beigetragen. Sie hat eine Dokumentation herausgegeben, welche die Sichtweise der WTO beleuchtet und auf die Auswirkungen aufmerksam macht, die ein liberalisierter Welthandel auf Frauen und auf Männer hat.

Zu bestellen bei: Erklärung von Bern, Postfach, 8031 Zürich, T 01 277 70 00, F 01 277 70 01, [www.evb.ch](http://www.evb.ch)

## Weiterbildung I

Am 27. Mai findet die 3. Winterthurer Frauenkonferenz, dieses Mal zum Thema Weiterbildung statt. Das Einstiegsreferat hält die Autorin Julia Onken, anschliessend wird in Work shops gearbeitet. Weitere Programmpunkte: Podiumsdiskussion zum Thema «Aufbruch ins Neuland» und Auftritt der Winterthurer Singfrauen.

Das Programm kann bestellt werden bei: Frauenzentrale Winterthur, Metzggasse 2, 8400 Winterthur, T/F 052 212 15 20, [www.frauenzentrale-fzw.ch](http://www.frauenzentrale-fzw.ch)

## Weiterbildung II

Die Zürcher Frauenzentrale bietet Kurse zu Recht, Budget, Finanzen, Vereinsarbeit, Familienmanagement, Gedächtnistraining, Mind Mapping, Redeschulung und Sprechtechnik an.

Weitere Informationen und Anmeldung: Zürcher Frauenzentrale, Am Schanzengraben 29, 8002 Zürich, T 202 69 30, F 202 63 28

## [www.equality.ch](http://www.equality.ch)

Die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten hat eine Internet-Homepage eröffnet, die Informationen vermittelt zu Projekten, Publikationen, Stellungnahmen, Communiqués und die Links anbietet zu Schweizerischen Frauenorganisationen, Dachverbänden, Zusammenschlüssen und Netz-



werken, die sich für die Gleichstellung von Frau und Mann einsetzen.

[www.equality.ch](http://www.equality.ch)

## Die Lust, somebody zu sein

Das Tagungszentrum Rügel in Seengen veranstaltet Referate zu Frauenthemen des letzten Jahrhunderts:

### 31. März

Evelyne Hasler: Karriere, Haus und Erotik

### 5. Mai

Elisabeth Moltmann-Wendel: Mein Körper – meine Freundin. Die Lust, somebody zu sein

### 19. Mai

Heidi Witzig: Chronik und Ausblick auf Frauen zwischen Anpassung und Widerstand

### 16. Juni

Ingrid Olbricht: Frau sein – ein Gesundheitsrisiko?

Die Referate beginnen um 19.30 Uhr, ab 18.15 Uhr gibt es ein gemeinsames Nachtessen.

Infos: Tagungszentrum Rügel, 5707 Seen, T 062 767 60 50, F 062 767 60 51, [info@ruegel.ch](mailto:info@ruegel.ch)

## Multikulturelles Gesamtwerk

Seit fast dreissig Jahren arbeitet die Amerikanerin Wendy Ewald mit Kindern an verschiedenen Orten der Welt. Sie bringt ihren jungen SchülerInnen die Grundregeln des Fotografierens bei, überlässt ihnen die Kamera, um ihre eigene Welt und ihre Träume zu fotografieren. Ewald macht die unterschiedlichen kulturellen und individuellen Haltungen im Umgang mit der Fotografie sichtbar. Aus diesem zugleich erzieherischen, sozialen und künstlerischen Engagement ist ein aussergewöhnliches multikulturelles Gesamtwerk entstanden, das nun als Retrospektive einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

8. April bis 4. Juni 2000  
im Fotomuseum Winterthur, Grünenstr. 44, T 052 233 60 86

## Literatur-Bar

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet in der Buchhandlung Franxa in Winterthur die Frauenliteraturbar statt. Die Schauspielerin Esther Uebelhart liest aus Büchern vor, die nicht in aller Munde sind. Barbetrieb von 19.30 bis 23 Uhr, gelesen wird von 20.30 bis 21.30 Uhr.

Die nächsten Daten: 6. April, 4. Mai, 8. Juni 2000.

Franxa Buchhandlung, Lagerhausstr.15, 8400 Winterthur, T 052 212 38 80

## Gesucht: Zeitzeuginnen

Filmemacherin und Kunsthistorikerin suchen für einen Dokumentarfilm über lesbische Frauen in den fünfziger und sechziger Jahren Zeitzeuginnen, Anekdoten, Fotos, Super8-Filme, Tagebuchnotizen und Erinnerungen jeder Art. Der Wunsch nach Anonymität wird selbstverständlich respektiert.

Katrin Barben, Talweg 13, 3013 Bern, T/F 031 332 57 03 oder Veronika Minder, Mittelholzerstr. 16, 3013 Bern, [veronika@pingnet.ch](mailto:veronika@pingnet.ch)

## Feuer

Barbara Hutzl-Ronge, Astrologin und Psychologin, präsentiert ihr Buch «Feuergöttinnen, Sonnenheilige, Lichtfrauen. Mythen, Sagen und Sternzeichen zum Feuer». Das Buch über Feuer- und Sonnen-, Licht- und Weisheitsgöttinnen, welche die abendländische Kultur entscheidend beeinflusst haben, enthält die Mythen zu jenen Sternzeichen, die nach astrologischer Tradition als Feuerzeichen betrachtet werden: Widder, Löwe und Schütze. Es handelt sich um eine Analyse mythischer Texte aus feministischer Sicht. Astrologisches Fachvokabular wird vermieden, um für LeserInnen ohne astrologische Vorkenntnisse verständlich zu sein.

Freitag, 17. März, 19.30 Uhr im Frauenbuchladen Zürich, Gerechtigkeitsgasse 6, 8002 Zürich, T 01 202 62 74

## Wen Do

Wen Do ist kein Sport im herkömmlichen Sinn. Jede Frau kann es lernen und praktizieren, ungeachtet ihres Alters und ohne vorher jahrelang trainiert zu haben. Am 18. und 19. März führt der Verein Frauen-Nottelefon in Winterthur einen Wen Do Selbstverteidigungskurs von Frauen für Frauen durch. Geleitet wird der Kurs von Margo, Wen Do-Trainerin seit 1979.

Anmeldung: Frauen-Nottelefon Winterthur, Postfach 2036, 8401 Winterthur, T 052 213 61 61

## Fremde sind wir uns selbst

Ein Seminar für Frauen und Männer von Maja Wicki über das Eigene und das Andere, über Identität und Differenz, über Einschluss und Ausschluss.

14. / 21. / 28. März, 4. April 19 bis 21 Uhr. Anmeldung: Paulus Akademie Zürich, Carl Spitteler-Str. 38, 8053 Zürich, T 01 381 34 00

## Tanzfestival in der ganzen Schweiz

Steps#7 findet vom 28. April bis 8. Juni auf 26 verschiedenen Bühnen in allen grösseren Schweizer Städten statt. Das Spektrum reicht

vom «state of the art» über experimentelle oder avantgardistische Leckerbissen bis hin zu reinem Entertainment. Veranstalter ist das Migros-Kulturprozent.

Spielplan-Informationen unter 0848 870 875 oder Steps#7, Kulturprozent MGB; Postfach, 8031 Zürich

## Kleiderrecycling

Die Kurse, welche die «Werkstatt» in Winterthur durchführt, gehen von der technischen Einführung in den Siebdruck über den Trickfilmkurs bis zur offenen Malwerkstatt für Kinder. Besonders spannend erschien uns das Kleiderrecycling: An fünf Abenden vom 20. März bis 17. April werden Lieblingsstücke, Erbstücke, Reststücke oder schauerliche Stücke umgestaltet.

Auskunft: Werkstatt, Palmstr. 16, 8400 Winterthur, T 052 212 16 34

## Buddhismus

Buddhismus ist heute beliebter denn je. Hat das mit den Frauen zu tun? Vom 30. März bis 2. April findet in Köln der erste Kongress zum Thema «Frauen und Buddhismus» in Europa statt. Mehr als 30 Referentinnen stellen ihre Arbeit vor und 700 bis 1000 Teilnehmerinnen werden zu den Vorträgen, Workshops und Meditationen erwartet. Dazu gibts ein Kulturprogramm und ein grosses Fest.

Infos: Frauen im Aufbruch, Kongress Frauen und Buddhismus, Kiliansplatz 2, D-80339 München, T 0049 49 54 07 57 85, [www.dharma.de/frauenundbuddhismus](http://www.dharma.de/frauenundbuddhismus)

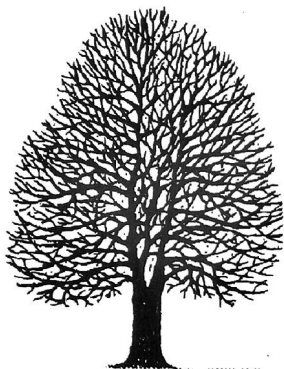
## Nouvelles

Im März 2000 gehört die Leinwand wieder Nouvelles, dem einzigen gesamtschweizerischen Kino-Event mit feministischer Ausrichtung. Zu sehen sind Frauen, die traditionelle Rollenbilder sprengen; Frauen, die sich gegen gängige Wertvorstellungen auflehnen; Frauen aus fernen Kulturkreisen und solche, die sich in imaginären Welten oder am Rand unserer Gesellschaft bewegen. Die Leinwand gehört den lebendigen, liebenden, zärtlichen, rebellischen und streitbaren Frauen und sie gehört einem cinéphilen Publikum, das ein Stück weibliche Weltsicht entdecken will.

Nouvelles zeigt neuste Filmproduktionen von Regisseurinnen von internationaler Bedeutung zu den Themen «Fremdgehen», «Unorte», «die Liebe und andere Schwierigkeiten». Nouvelles ist im März 2000 wieder in 17 Schweizer Städten der Deutschschweiz, der Romandie, dem Tessin und dem Engadin präsent.

Informationen: nouvelles, Bollwerk 21, 3011 Bern, T/F 031 311 41 48 oder [www.nouvelles.ch](http://www.nouvelles.ch)

Der ideale Ort  
für Seminare, Tagungen,  
Retraiten Ferien oder Feste  
Biologische  
Frischprodukte-Küche



www.lindenbuehltrogen.ch

Ferien- und Bildungshaus  
Lindenbühl

9043 Trogen 071 344 13  
31

In den sanften Hügeln  
Appenzells ...

# Geduld hat doch Grenzen!

Wenn Sie endlich mehr Frauen  
in der Politik wollen,  
stimmen Sie am 12. März 2000

**JA** zur Quoten-Initiative



natürlich  
schön schlafen

Massivholzbetten • Bettsofas • Futon und Tatami  
• Naturmatratzen • Bettwäsche • Decken •  
Kurz: alles für den guten Schlaf.



INDIGO NATURWAREN  
Löwenstrasse 9, bei Sihlporte  
8001 Zürich, Tel. 01 212 57 12  
BETTEN • KLEIDER • SCHUHE



WANNA SWIX?

ZEITLICH UNBESCHRÄNKTER INTERNET-ZUGANG.  
FÜR JUGENDLICHE, SCHÜLER, LEHRLINGE UND  
STUDENTEN NUR 20 FRANKEN IM MONAT.  
FÜR GRUFFIES UND HIPPIES DAS DOPELTE.

FREE HOMEPAGES NO LIMITS

SWIX-Infos: 01-310 15 05, URL: <http://swix.net>

## Hellwache Schlafideen



sato.Schlaf.Räume.

Basel Leonhardsgraben 52, 4051 Basel, 061 261 22 40 Bern Gerechtigkeitsgasse 57,  
3011 Bern, 031 312 55 44 Luzern Hirschmattstrasse 35, 6003 Luzern 041 210 81 66  
Zug Zeughausgasse 4, 6300 Zug, 041 710 93 15 Zürich Ausstellungsstrasse 39,  
8005 Zürich 01 272 30 15 Zürich Predigerplatz 18, 8001 Zürich, 01 262 21 41

Weinhandlung

Maria Bühler

alte Rebsorten  
Languedoc-Roussillon  
Winzerinnenweine  
Bioweine

Die Weinoase  
im Kreis 5



Maria Bühler  
dipl. Ing. HTL Weinbau  
Ackerstrasse 53  
8005 Zürich  
Tel + Fax 01 272 38 30